



**13. Februar 2018**

## **East Silver Caravan**

Nur mehr zwei Monate bis zum LET'S CEE Film Festival! Wir leiten den Countdown heute mit dem ersten von einer ganzen Reihe von Teasern ein. Also seid gespannt auf die kommenden Wochen und unsere Programmhinweise. Wir können es nämlich kaum noch erwarten!

East Silver Caravan ist ein Projekt des in Prag angesiedelten Instituts für den Dokumentarfilm und verhilft hervorragenden, aber weniger beachteten Dokus aus dem zentral- und osteuropäischen Raum zu mehr Präsenz auf Filmfestivals. Bereits letztes Jahr hat LET'S CEE eine gemeinsam kuratierte Auswahl an Dokumentarfilmen nach Wien gebracht. Auch dieses Jahr besteht die Schiene aus Filmen, die zu wichtigen sozialpolitischen Themen Stellung nehmen.

Ein signifikanter Programmpunkt ist zum Beispiel der Film **Article 18**, der mittels Experteninterviews die politische Sachlage zur noch immer verbotenen gleichgeschlechtlichen Ehe in Polen diskutiert. Ein Tabu-Thema behandelt auch **The Beast Is Still Alive**. Die Kreativ-Doku beleuchtet die Bespitzelung und Auslöschung oppositioneller Meinungen in Bulgarien nach dem Zweiten Weltkrieg. **The Last Kalderash** dokumentiert mit eindrucksvoller Kamera das aussichtslose Leben eines Kupferschmieds in Rumänien, dessen Waren nicht mehr gekauft werden. In **The Limits of Work** haben sich zwei Journalistinnen ebenfalls mit gewissen Berufszweigen beschäftigt – nämlich mit den schlechtbezahltesten Jobs in Tschechien. Eine nicht minder kritische Doku ist **The Trial: The State of Russia vs Oleg Sentsov**, die auch im Berlinale Special lief und den Schauprozess gegen den ukrainischen Filmemacher, Maidan-Aktivisten und angeblichen „Terroristen“ Oleg Sentsov hinterfragt. Abgerundet wird das Ganze mit einer Podiumsdiskussion über politischen Aktivismus am 18. April 2018 in Kollaboration mit der Universität Wien.

Programm und Tickets sind ab 22. März 2018 erhältlich.

### **ARTICLE 18**

Artykuł osiemnasty

Dokumentarfilm. POL 2017 | 75 min.

**Sprache** Polnisch, Englisch mit engl. UT  
**Regie** Bartosz Staszewski



Polen hat es bis heute nicht geschafft, ein Gesetz zur gleichgeschlechtlichen Ehe zu installieren. Immer noch gibt es keine Möglichkeit, diese Beziehungen zu legalisieren. Anhand von Interviews mit Experten, Aktivisten und gleichgeschlechtlichen Paaren stellt der Film Klischees und Mythen über Schwule und Lesben in Frage. Das gibt auch Gelegenheit, über Polen zu sprechen, über den Zustand der Demokratie, des öffentlichen Diskurses und über die Rolle der Medien.

### **THE BEAST IS STILL ALIVE**

*Zviarat e oshte zhiv*

**Dokumentarfilm. BUL/UK 2016 | 90 min.**

**Sprache** Bulgarisch, Spanisch, Griechisch, Englisch mit engl. UT

**Regie** Mina Mileva, Vesela Kazakova



Schon kurz nach dem Zweiten Weltkrieg und der Übernahme Bulgariens durch die Kommunisten

formierten sich zahlreiche oppositionelle Gruppen, die Widerstand gegen den zunehmenden Totalitarismus leisteten. Die Regisseurinnen rollen diese Ereignisse anhand der Geschichte einer jungen Frau auf, die in einen Dialog mit ihrem verstorbenen Großvater tritt. Das düstere Kapitel der Bespitzelung und Auslöschung oppositioneller Meinungen ist bis heute ein Tabu.

### THE LAST KALDERASH

Ultimul căldărar

**Dokumentarfilm. ROM 2016 | 60 min.**

**Sprache** Rumänisch, Romanes, Französisch mit engl. UT

**Regie** Cosmin Bumbuț, Elena Stancu



„Kalderasch“ ist die Bezeichnung für eine Gruppe der Roma, die sich vor langer Zeit auf das Handwerk des Kupferschmiedens spezialisiert hat. Doch davon kann Geo, ein junger Kupferschmied aus der rumänischen Stadt Corcova, seine Frau Marina und seinen Sohn nicht mehr ernähren. Es bleibt als einzige Option, nach Frankreich oder Belgien auszuwandern. Der Dokumentarfilm von Cosmin Bumbuț und Elena Stancu entstand mit einem Budget von nur 1.200 Euro.

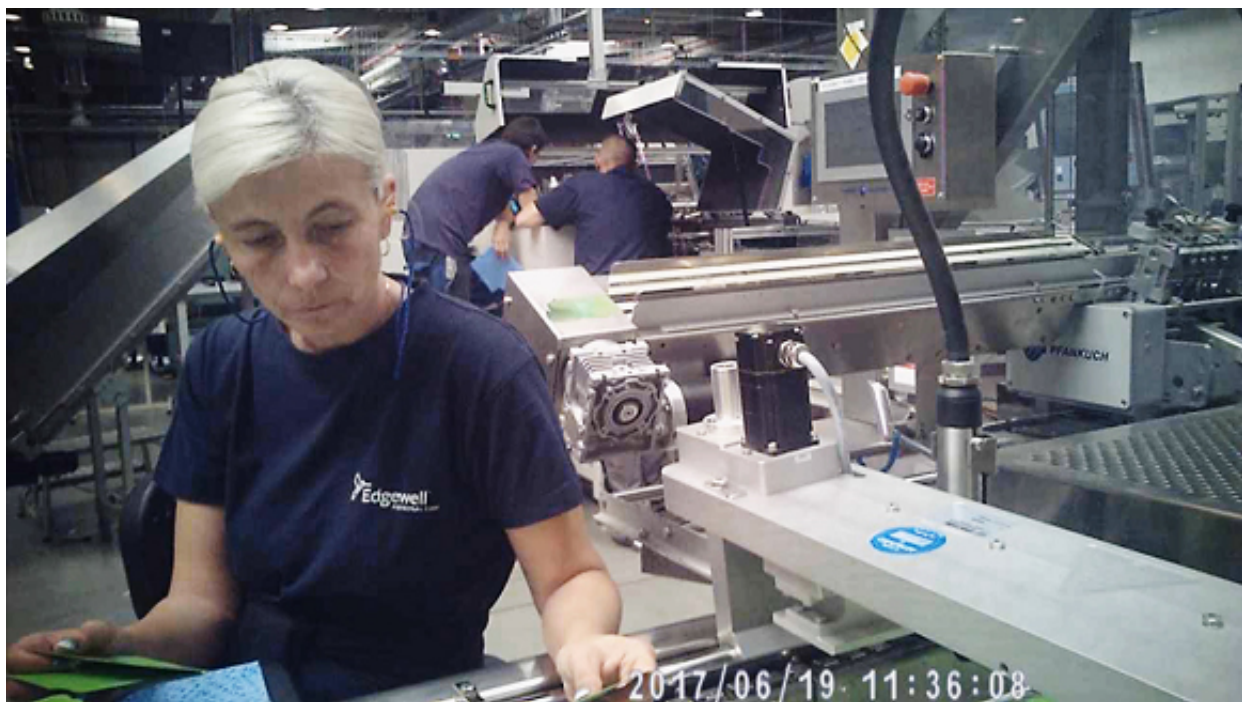
### THE LIMITS OF WORK

Hranice práce

**Dokumentarfilm. CZE 2017 | 70 min.**

**Sprache** Tschechisch mit engl. UT

**Regie** Apolena Rychlíková



Apolena Rychlíková's Film folgt der Journalistin Saša Uhlová, die sechs Monate lang undercover unter schockierenden Umständen in einigen der schlechtbezahltesten Jobs des Landes arbeitete: etwa in einer Geflügelfarm oder in einer Müllsortierungsanlage. Das gemeinsame Ziel der Regisseurin und Protagonistin sei es gewesen, die katastrophalen Arbeitsbedingungen derjenigen zu zeigen, die üblicherweise keine Stimme haben.

### **THE TRIAL: THE STATE OF RUSSIA VS OLEG SENTSOV**

Protsess: Venemaa riik Oleg Sentsoviavastu

**Dokumentarfilm. EST/POL/CZE 2017 | 70 min.**

**Sprache** Russisch, Ukrainisch, Englisch mit engl. UT

**Regie** Askold Kurov



2015 wird Oleg Sentsov, ukrainischer Filmregisseur und Maidan-Aktivist, in Russland zu 20 Jahren Haft wegen Terrorismus verurteilt. Sentsov verteidigt sich mutig und unerschrocken. Dem Urteil begegnet er mit einer Anklage gegen die Kläger selbst. Regisseur Askold Kurov fragt nach der Wahrheit hinter dem politischen Schauprozess. Zugleich dokumentiert er die Solidarität, die Sentsov durch prominente

Filmmacher weltweit erfuhr.

